

## Strategische Oberziele und TOP-Kennzahlen für das Jahr 2019

Ergebnis des interfraktionellen Workshops vom 16.03.2018

	Handlungsfeld	Strategisches Oberziel	TOP-Kennzahl(en)
1	Finanzkraft stärken	Der jährliche Bevölkerungsrückgang soll bis 2019 auf 0 reduziert sein und ab 2020 soll Bevölkerungszuwachs 0,5% p.a. betragen.	Anzahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz (eigenes Melderegister)
2	Finanzkraft stärken	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses von mindestens 500 T€.	Jahresergebnis im Jahresabschluss: mind. 500.000 Euro Überschuss
3	Stadt- und Dorfentwicklung	Jährliche Verminderung der Anzahl leerstehender Gebäude.	Anzahl leerstehender Gebäude (eigenes Leerstandskataster)
4	Jugend, Familie und Soziales	Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog mit allen Altersgruppen.	- Anzahl öffentlicher Veranstaltungen lt. städtischem Internetkalender - Anzahl öffentlicher städtischer Dialogveranstaltungen
5	Wirtschaftsförderung und Infrastruktur stärken	Aufbau eines wirksamen Standortmarketings bis 31.12.2018 (Konzept).	Am 31.12.2019 Konzept fertiggestellt und beschlossen
6	Leben und Wohnen, Natur und Umwelt	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1% jährlich.	Fehlbetrag im Vergleich zum Vorjahresergebnis (Jahresabschluss): -1 %
7	Verwaltungsmodernisierung	Einführung eines modernen Personalmanagements bis 31.12.2019.	Personalkonzept bis 30.06.2019 vom Magistrat beschlossen
8	Jugend, Familie und Soziales	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Anzahl der genehmigten Kindertagespflegeplätze Feedbackmöglichkeiten bis zum 31.12.2019 eingerichtet

*Folgende Oberziele werden aufgrund der niedrigen Priorität im Jahr 2019 zurückgestellt:*

9	<i>Wirtschaftsförderung und Infrastruktur stärken</i>	<i>Verminderung der Infrastrukturschwächen nach einer bis zum 31.08.2018 beschlossenen Prioritätenliste.</i>
10	<i>Verwaltungsmodernisierung</i>	<i>Einführung von jährlich mind. 1 Online--Services und Einführung der E-Akte bis 2021.</i>
11	<i>Stadt- und Dorfentwicklung</i>	<i>Verbesserung der Gebäudesituation durch mind. 1 jährliche Umbau- und Sanierungsberatung.</i>
12	<i>Stadt- und Dorfentwicklung</i>	<i>Abbau von Barrieren durch mindestens 2 separate Maßnahmen p.a.</i>